



Wegen der französischen Kolonialherrschaft wurden die HG 4/4 französisch beschriftet.

60 Promille auf. Auf der letzten Adhäsionsstrecke von Trai Mât bis zum Endbahnhof Đà Lat fuhr im Dezember 1932 der Eröffnungszug mit der kräftig pustenden Zahnrad-Dampflokomotive HG 4/4 ein. Heute ist der Bahnhof von Đà Lat aus dem Jahre 1938 ein Kulturdenkmal.

Vor allem zum Schicksal der Bahnstrecke gibt es widersprüchliche Behauptungen. Das hat in erster Linie politische und militärische Gründe. Der vorliegende Bericht zur Streckenführung stützt sich im Wesentlichen auf Informationen von Manfred Willi, einem guten Kenner der Bahnstrecke und der Geschichte der Tháp-Châm-Sông-Pha-Đà-Lat-Bahn.

Mit der Têt-Offensive von 1968 und auch danach erfolgten regelmässige Attacken auf die Bahnstrecke und die Züge. Deshalb musste der Bahnbetrieb immer wieder stillgelegt werden, bis dann 1975 mit dem definitiven Aus das Schicksal der Bahn endgültig besiegelt wurde. Nach der Betriebs-einstellung 1975 erfolgte ab 1976 der Rück-



Anlässlich der Rail Days 2018 im Verkehrshaus der Schweiz wurde die HG 4/4 704 erstmals der Öffentlichkeit präsentiert, bevor sie an die Furka gelangte.